



Protokoll der 31. Elternrats-Vollversammlung

Termin: 18. März 2019, 19.30 – 21.00 Uhr

Ort: Aula, Schulhaus Rüfenacht

Vorsitz: Martin Oesterle

Protokoll: Marc Dörig, Martin Oesterle

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Traktandenliste
3. Protokoll der letzten Vollversammlung
4. Informationen aus dem Ratsbüro
5. Mitarbeit in den Arbeitsgruppen
6. Finanzen
7. Informationen der Schulleitung
8. Informationen aus dem Lehrerkollegium
9. Termine: Nächste Vollversammlung: Montag 18. November 2019, 19.30.
10. Varia: Erfahrungsaustausch: Pausen

Entschuldigt: Stefan Hadorn
Katharina Seifert
Michele Schmutz
Marius Gränicher
Rolf Schüpbach
Tina Enggist
Rahel Benker
Christoph Moser

1. Begrüssung

Martin Oesterle begrüsst die Anwesenden zur 31. Vollversammlung, vor allem auch die neuen Elternsprecher. Besonders begrüsst werden von Seiten der Schule Stephanie Giancotti.

2. Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

3. Protokoll der letzten Vollversammlung

Die anwesenden Elternsprecher nehmen das Protokoll der 30. Vollversammlung zur Kenntnis. Es gibt keine Fragen und Ergänzungen.

4. Informationen aus dem Ratsbüro

Martin Oesterle begrüsst die neuen Mitglieder vom Ratsbüro: Damaris Bühlmann, Sabine Bigler (Vielbringen) und Marc Dörig.

Martin Oesterle informiert, dass er ab der Sitzung am 18.11.2019 zurücktreten wird. Es gibt keinen negativen Grund dafür. Er bedankt sich für die angenehme Mitarbeit.

Ping-Pong Tisch

Gemäss Christoph Moser liegt der Antrag für einen Ping-Pong Tisch noch bei der Gemeinde. Es wird bei der Bauverwaltung abgeklärt, ob ein Fundament nötig ist.

(Nachtrag: Der Ping-Pong Tisch wird Ende der Sommerferien aufgestellt, d.h. in der ersten oder zweiten Augustwoche.)

5. Mitarbeit in den Arbeitsgruppen

AG Integration:

Rolf Maurer berichtet, dass sich Muriel Gerber als Schlüsselperson für die Sprachen Französisch und Italienisch gemeldet hat. Anett Gerber hat sich als Schlüsselperson für Türkisch angemeldet. Flyer und Briefe werden weiter mit den Infos zum Schlüsselpersonensystem verschickt.

Eine Schlüsselperson für Polnisch zu finden, könnte evtl. ein Thema werden.

AG Schulwegsicherheit:

Die Parking-Situation wurde besprochen.

Vorschlag von der VV: Die Lehrpersonen sollten als erstes auf den Parkplätzen neben dem roten Platz parkieren.

- Die Lehrpersonen möchten nicht auf dem PP beim roten Platz parkieren: unter anderem Gefahr von Fussball-Unfällen.
- Es wird gefragt, ob ein zeitliches Fahrverbot während der Bring- und Holzeiten möglich wäre.

Die Schulwegsicherheit ist nicht Sache der Schulleitung, sondern fällt in den Bereich der Polizei. Michael Glauser (Verkehrsinstruktor) ist dafür verantwortlich.

Verkehrsmessungen auf dem Weg von Langenloh nach Vielbringen wurden durchgeführt. Simone Luginbühl hat nach den Ergebnissen gefragt und informiert den VV. Eine Temporeduktion auf dem Mooshübeliweg wäre auf der Kantonsebene pflichtig. Die Strasse ist als 80 km/h markiert, Tempoänderungen sind zurzeit nicht vorgesehen. Wegen den starken Kurven ist es jedoch kaum möglich auf dieser Strasse 80 km/h zu fahren.

AG Food/Beverage:

Keine Neuigkeiten

AG Lesenacht:

Keine Neuigkeiten

Läusenkontrolle:

Freiwillige Helfer werden weiterhin gesucht. Es findet in Rüfenacht ein Kurs statt, um interessierte Helferinnen und Helfer auszubilden. Der Kurs findet am 28.3.2019 von 8.00 bis 12.00 mit der Läusefachfrau Jeannette Liechti statt.

Damit der Kurs stattfinden kann, müssen sich mindestens 6 Teilnehmer anmelden.

Skilager

Alles ist organisiert.

Sporttag

Der Sporttag findet am 4.6.2019 statt.

Der Elternrat wird ein z'Nüni sponsern: Apfel, Farmer, Sirup. Die AG Food/Beverage wird dies organisieren.

Die Lehrpersonen wären froh um Unterstützung für die div. Posten. Eine Doodle-Umfrage wird erstellt und verschickt werden. Bitte diese Umfrage an Eltern weiterleiten, die interessiert wären.

Landschulwoche

Die Landschulwoche findet vom 11.6. bis 14.6. statt.

Es gibt drei Parallelklassen. Die Lehrpersonen der 3./4. Klassen wären froh um Unterstützung (aufräumen, reinigen, usw.) besonders am Freitag.

Projektwoche

Die Projektwoche findet in der Woche vom 24.6.2019 statt.

Eine z'Nüni/Snackbuffet wird durch das AG Food/Beverage organisiert. Es wird etwas Salziges erwünscht.

Schulfest Rüfenacht

Das Fest findet am 4.7.2019 statt. Weitere Informationen und Anfragen an den Elternrat folgen.

9. Finanzen:

Die Finanzen haben sich positiv entwickelt. Insbesondere der Backwarenverkauf anlässlich des Schulschlussfestes hat zu dieser Bilanz beigetragen. In der Kasse sind gut 5'000 Franken. Für 2019 ist ein Betrag von 600.- für das Skilager eingeplant. Rolf Maurer weist darauf hin, dass das Geld für die Schule zur Verfügung steht und dass sich die Schulleitung resp. die Lehrpersonen bei Bedarf an den Elternrat wenden können.

Der Ping-Pong Tisch wird mit Teil von diesem Geld gesponsert. Die Firma Rufenberg Trading GmbH wird auch einen Beitrag für den Ping-Pong Tisch leisten.

10. / 11. Informationen der Schulleitung / Information von dem Lehrerkollegium

Stephanie Giancotti informiert, dass am 25.2. mit dem Primarstufenkreis Worb eine Weiterbildung zum Thema: Gesundheitshaltung durch Gelassenheit stattgefunden hat.

Am Freitag vor den Frühlingsferien gab es einen „Perlenmärkt“, bei dem die Lehrpersonen bewährte Unterrichtsmaterialien und Ideen im Zusammenhang mit dem Lehrplan 21 austauschen und voneinander profitieren konnten.

Quartalsbriefe

Eine einheitliche Vorlage wird erarbeitet, (Grundgerüst mit verbindlichen Informationen) um die Eltern zu informieren.

Ein Austausch findet statt zur Frage, welche Erfahrungen/Veränderungen die Eltern bezüglich dem Start mit dem Lehrplan 21 wahrnehmen.

Verschiedene Eltern sagen, dass die Kommunikation zwischen Eltern und Lehrpersonen intensiver sein müsste. Einige Eltern fühlen sich zu wenig informiert, was die Leistungen ihres Kindes betreffen. Sie wissen nicht, womit sie ihr Kind unterstützen könnten und was das Kind alles wissen muss oder können sollte.

- Stephanie teilt mit, dass es immer möglich ist bei Unsicherheiten die Lehrpersonen zu kontaktieren. Mit der Lehrperson kann besprochen werden, wo das Kind steht, was es braucht, wo seine Lücken sind und weitere Massnahmen.
- Ein Elterngespräch während des Schuljahres ist Pflicht, weitere können durch die Eltern auch verlangt werden.

Es wird nachgefragt, ob ein Wochenplan gemacht wird, damit die Eltern wissen, was in der Klasse passiert, was die Hausaufgaben sind, wann Prüfungen stattfinden, usw. Diese Planungen werden von den Lehrpersonen unterschiedlich gehandhabt und kommuniziert. Es braucht Zeit und direkte Rückmeldungen seitens der Eltern, damit die Lehrpersonen Wünsche und Anliegen der Eltern aufnehmen können, so dass die Eltern genügend informiert sind. Weitere Verbesserungsmöglichkeiten, wie Eltern Einblick in den Schulalltag bekommen, werden im Kollegium Thema sein.

9. Termine

Termine der Vollversammlung bzw. Elternrates

- | | |
|----------|--|
| 28.10.19 | Elternratsessen, 18.30 Apéro, 19.00 Essen |
| | Die Lehrpersonen bringen dieses Jahr das Dessert |
| 18.11.19 | 32. Vollversammlung |

10. Varia

Erfahrungsaustausch Pausen

Stephanie Giancotti erklärt wie die Pausenaufsicht organisiert ist:

- 4 Lehrpersonen in Leuchtwesten, jede Lehrpersonen hat einen Bereich, so dass das ganze Pausenareal beaufsichtigt wird.
- Es kann vorkommen, dass bei Krankheit eine Person weniger vor Ort ist, im „Normalfall“ sind 4 Personen anwesend.
- Die Lehrpersonen entscheiden situationsorientiert, in welchen Situationen sie eingreifen, intervenieren, unterstützen...

Die Aussagen von den Eltern im VV sind nicht als Kritik zu nehmen, sondern aus Interesse, was andere Eltern von ihren Kindern wissen, wie sie die Pausen verbringen. Es wird mitgeteilt, dass einige Kinder von Mobbing und Gemeinheiten unter den Kindern erzählen. Stephanie bittet, dass solche Vorfälle, welche die Kinder beschäftigen, direkt mit der Klassenlehrperson oder mit dem Schulsozialarbeiter Patrick Mazenauer besprochen werden. Die Kinder wissen, dass Herr Mazenauer für Streitigkeiten, die die Kinder untereinander nicht lösen können, zuständig ist. Die Eltern erzählen, dass Patrick Mazenauer beliebt bei den Kindern ist und einige Kinder seine Angebote gerne nützen.

Schluss der Versammlung: 21.20 Uhr
Im Anschluss offeriert der Elternrat ein Apéro.

Für das Protokoll: Marc Dörig